

Gremium			
<b>Verwaltungsrat TBS</b>			
Sitzungsort			
<b>Mehrzweckraum, EG, TBS, Wiedenhaufe 11, 58332 Schwelm</b>			
Datum	Beginn	Ende	Sitzungsnummer
<b>27.09.2016</b>	<b>17:00 Uhr</b>	<b>18:20 Uhr</b>	<b>VRTBS/003/2016</b>

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

**Mitglieder**

Schwabe, Bernd Ulrich  
Antkowiak, Rolf  
Heinemann, Manfred  
Meckel, Klaus  
Armbruster, Klaus  
Zachow, Rainer  
Schulz, Jürgen  
Braun, Werner

anwesend ab TOP 2

**Vorsitzender**

Schweinsberg, Ralf

**stellv. Vorsitzender**

Kick, Hans-Werner

**Sitzungsteilnehmer/innen von der TBS AÖR**

Bolte, Ute  
Flocke, Markus  
Migchielsen, Karsten

**Schriftführer/in**

Schmale, Sonja

Abwesend:

**Mitglieder**

Theis, Volker Dipl.Ing.

**stellv. Vorsitzender**

Zeilert, Hans-Jürgen

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde Herr Jürgen Schulz, DIE BÜRGER, durch den Vorsitzenden verpflichtet.

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.06.2016
- 4 Fragen von Einwohner/innen an Verwaltungsrat und Vorstand
- 5 Mitteilungen
  - 5.1 Beitritt Einkaufsgenossenschaft KoPart
  - 5.2 Tag des Friedhofs am 24.09.2016
  - 5.3 Statistik des Steuerzahlerbundes NRW 2016
  - 5.4 Prämiensystem der Unfallkasse NRW
  - 5.5 Ergebnis der Personalratswahl 2016
  - 5.6 Sachstand CleanTeam
- 6 Fragen / Mitteilungen des Verwaltungsrates an den Vorstand
  - 6.1 Bauarbeiten Steinhauser Bergstraße
  - 6.2 Fangnetz Sportplatz An der Rennbahn
  - 6.3 Toilettenanlage Neumarkt
  - 6.4 Ampelanlage B7 Dreifeldsporthalle
- 7 Gebührenbedarfsberechnung und -kalkulation 2017 für die Abwasserbeseitigung in der Stadt Schwelm 171/2016
- 8 Gebührenbedarfsberechnung und -kalkulation 2017 für die Abfallwirtschaft in der Stadt Schwelm 173/2016
- 9 Gebührenbedarfsberechnung und -kalkulation 2017 für die Straßenreinigung in der Stadt Schwelm 175/2016
- 10 Bericht über Baumaßnahmen Stadtentwässerung, Straßenbau und -beleuchtung 178/2016
- 11 Halbjahresbericht (1. Halbjahr 2016) 179/2016

## **1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n**

Der Vorsitzende begrüßt zu Beginn der Sitzung die Sitzungsteilnehmer von Verwaltungsrat, TBS, die Herren Randolph Schildt, Eckart Klages und Matthias Kolbe von der örtlichen Rechnungsprüfung, den Vertreter der Presse und die Zuhörer.

## **2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Verwaltungsrat ordnungsgemäß eingeladen und beschlussfähig ist.

## **3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.06.2016**

Abstimmungsergebnis:	dafür:	8
	dagegen:	-
	Enthaltungen:	2

## **4 Fragen von Einwohner/innen an Verwaltungsrat und Vorstand**

Es liegen keine Fragen vor.

## **5 Mitteilungen**

### **5.1 Beitritt Einkaufsgenossenschaft KoPart**

Die Bezirksregierung Arnsberg hat keine kommunalaufsichtlichen Bedenken gegen den Beitritt der TBS zur interkommunalen Einkaufsgemeinschaft KoPart e.G. geäußert. Somit kann die Beschaffung über KoPart in Kürze starten.

### **5.2 Tag des Friedhofs am 24.09.2016**

Am Samstag den 24.09.2016 hat der „Tag des Friedhofs“ stattgefunden. TBS und Evangelische Kirche haben erstmals diesen Tag gemeinsam vorbereitet und veranstaltet. Neben den beiden Friedhofsträgern waren auch die Gärtnereien und die Steinmetze vertreten.

Sowohl die Friedhofsführungen als auch die Vortrags- und Musikveranstaltungen in der Trauerhalle waren gut besucht und das Feedback war durchweg positiv.

Hinweis:

Herr Flocke teilt mit, dass ein großer multifunktionaler Schirm angeschafft wurde, der bei der Veranstaltung erstmalig zum Einsatz kam. Insbesondere soll der Schirm bei Niederschlägen als Ersatz für das entfernte Vordach der Kapelle des Friedhofs Linderhausen dienen.

Dem Verwaltungsrat wird der neue Grabarten-Fleyer ausgehändigt.

### **5.3 Statistik des Steuerzahlerbundes NRW 2016**

Der Steuerzahlerbund hat wie in den vergangenen Jahren eine Abfallgebühren-Statistik vorgelegt, die methodisch unterstellt, dass in Schwelm ein 4-Personen-Haushalt einen 120-Liter-Behälter zugeteilt bekommt. Die dargestellten Kosten von 390,- € sind aber zu halbieren, da wie bisher nur ein 60-Liter-Gefäß relevant ist. Schwelm gehört damit nicht zu den vermeintlich teuren, sondern weiterhin zu den besonders günstigen Kommunen.

### **5.4 Prämiensystem der Unfallkasse NRW**

Die Teilnahme am Prämiensystem 2016 der Unfallkasse NRW war erfolgreich. Die TBS haben die höchste Stufe der Auszeichnung erreicht und werden für überdurchschnittlich gute Organisation von Sicherheit und Gesundheit ausgezeichnet. Die Prämienleistung beträgt 2.900 €. Die Auszeichnung erfolgt am 27.10.2016 im LWL-Freilichtmuseum Hagen.

### **5.5 Ergebnis der Personalratswahl 2016**

Im Juni ist bei den TBS ein neuer Personalrat gewählt worden. Im Personalrat sind nun vertreten Miriam Reinecke, Ralf Fingerhut, Walter Grimm, Marc Hagedorn und Oliver König. Personalratsvorsitzender ist Marc Hagedorn, Vertreter Ralf Fingerhut.

### **5.6 Sachstand CleanTeam**

Das CleanTeam der TBS besteht seit Mai 2016. Nach dieser Zeitspanne kann ein erstes Fazit gezogen werden.

Das CleanTeam leistet an vielen Stellen der Stadt sinnvolle Arbeit und trägt sichtbar zur Verbesserung des Erscheinungsbildes bei. Es hat sich herausgestellt, dass das Arbeiten „auf Zuruf“ nicht immer Sinn macht. Effektiver ist die Priorisierung der Arbeitsstellen durch den Einsatzleiter der TBS, da hier der Gesamtüberblick über das Stadtgebiet besteht.

Die Beschäftigung eines Anleiters, der die Sprache der Flüchtlinge spricht, ist ein grundlegender Baustein des Konzeptes, der sich ebenfalls bewährt hat. Ohne Anleiter wäre die Abwicklung der Arbeitseinsätze kaum zu bewältigen.

Die TBS möchten nach den bisherigen positiven Erfahrungen im nächsten Schritt die Chancen der Integration verbessern. Dies kann nach den gemachten Erfahrungen eher durch eine direkte Einbindung der Teilnehmer in den eigentlichen Arbeitsprozess der TBS erreicht werden. Praktisch bedeutet dies, dass die Flüchtlinge in die Abteilungen verteilt und dort durch einen konkreten Mitarbeiter geführt werden sollen.

Gleichzeitig soll das von der Bundesagentur für Arbeit ins Leben gerufenen Arbeitsmarktprogramm „Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen (FIM)“ genutzt werden. Dieses Programm sieht eine pauschale Aufwandsvergütung für die Schaffung der Arbeitsgelegenheiten des Maßnahmenträgers vor.

Die TBS werden in Abstimmung mit Fachbereich 4 die entsprechenden Anträge stellen und hoffen auf eine Genehmigung durch die Bundesanstalt noch in diesem Jahr.

## **6 Fragen / Mitteilungen des Verwaltungsrates an den Vorstand**

### **6.1 Bauarbeiten Steinhauser Bergstraße**

Auf Nachfrage von Herrn Zachow teilt Herr Flocke mit, dass noch keine neuen Erkenntnisse über den Beginn der Bauarbeiten auf Wuppertaler Gebiet vorliegen.

Hinweis:

Die Stadt Wuppertal hat auf nochmalige Nachfrage mitgeteilt, dass die Submission für die Bauleistungen am 29.9.2016 stattgefunden hat. Der Baubeginn ist für den 24.10.2016 geplant.

### **6.2 Fangnetz Sportplatz An der Rennbahn**

Herrn Meckel teilt mit, dass nach seiner Einschätzung der Wurfkreis weiterhin von dem Sportverein Rote Erde genutzt und somit das Fangnetz benötigt wird.

Der Vorsitzende wird den zuständigen FB 4 um Klärung und anschließende Mitteilung im Sportausschuss bitten.

### **6.3 Toilettenanlage Neumarkt**

Herr Heinemann fragt nach, warum die Toilettenanlage am Neumarkt geschlossen ist und wann diese wieder in Betrieb genommen wird.

Herr Schweinsberg bittet darum, diese Frage im Liegenschaftsausschuss zu klären.

### **6.4 Ampelanlage B7 Dreifeldsporthalle**

Herr Meckel fragt nach, wie lange die provisorische Ampelanlage an der Kreuzung Dreifeldsporthalle B7 noch in Betrieb bleibt und welche Kosten der Stadt hierdurch entstehen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass entstehende Mietkosten von Straßen NRW zu tragen sind und die Ampelanlage in ca. 6 Wochen demontiert werden soll.

Der Stadt entstehen für die Umsetzung eines Abspannmastes der Straßenbeleuchtung Kosten in Höhe von ca. 17.500,00 €. Der Auftrag hierfür ist bereits an die TBS erteilt worden. Nach Abschluss der Maßnahmen wird die vorgesehene Straßenmarkierung aufgebracht.

Herr Migchielsen teilt auf Nachfrage von Herrn Kick mit, dass die Straße nicht nochmal aufgerissen werden muss.

## **7 Gebührenbedarfsberechnung und -kalkulation 2017 171/2016 für die Abwasserbeseitigung in der Stadt Schwelm**

Der Vorstand weist den Verwaltungsrat darauf hin, dass die Gebührenkalkulationsprüfung durch die örtliche Rechnungsprüfung keine Beanstandungen hervorgebracht hat.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gebührenbedarfsberechnung und –kalkulation 2017 für die Abwasserbeseitigung in der Stadt Schwelm wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig	
----------------------	------------	--

## **8 Gebührenbedarfsberechnung und -kalkulation 2017 173/2016 für die Abfallwirtschaft in der Stadt Schwelm**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gebührenbedarfsberechnung und –kalkulation 2017 für die Abfallwirtschaft in der Stadt Schwelm wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig	
----------------------	------------	--

